

PRESSEMITTEILUNG

Wer Visionen hat...

OZON Moderator Hellmuth Henneberg blickt auf ein Viertel Jahrhundert Müritz-Nationalpark zurück

Eher ungewöhnlich beginnt die Veranstaltungsreihe „MiM – Mittwochs im Müritzeum“ in der Herbstsaison. Am 21. September um 19:30 Uhr diskutiert der Fernsehmoderator Hellmuth Henneberg unter dem Titel „Wer Visionen hat...“ mit Bewohnern der Nationalparkregion über die Entwicklungen der letzten 25 Jahre und die Zukunftsaussichten für Mensch und Natur. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Zum Auftakt zeigt das NaturErlebnisZentrum in Waren (Müritz) gemeinsam mit dem Förderverein Müritz-Nationalpark e.V. den Film „Waldgeschichten“ von Pit Venherm. Der Dokumentarfilm schaut zurück auf die Entwicklung des Nationalparks und lässt Anwohner wie Wegbegleiter zu Wort kommen.

Im Anschluss an den Film diskutiert Hellmuth Henneberg mit seinen Gesprächspartnern und dem Publikum. Mecklenburg-Vorpommern wird häufig als rückständig und strukturschwach wahrgenommen. Gemeinsam gehen die Akteure der Frage nach, ob das für die Region zutrifft. Denn alle Gesprächspartner haben, wie damals die Gründungsväter des Nationalparks, Visionen für die Entwicklung der Region und die Menschen die hier leben.

Die Visionäre:

Vor über einem Viertel Jahrhundert entwickelten Naturschützer die Vision eines Nationalparks östlich der Müritz. Jörn Mothes (geboren 1962), Leiter des Aufbaustabes und erster Leiter des Nationalparks

Ansprechpartner

Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit

Nora Künkler

Tel.: 039824/ 252 -40

Fax: 039824/ 252 -50

E-Mail : n.kuenkler@npa-mueritz.mvnet.de

Hohenzieritz, den 01.09.2016

In Zusammenarbeit mit



MÜRITZEUM

Das NaturErlebnisZentrum
in Waren (Müritz)



Förderverein
Müritz-Nationalpark e.V.

Nationalparkamt Müritz

Schloßplatz 3

17237 Hohenzieritz

Tel.: 039824/252 -0 (Zentrale)

Fax: 039824/ 252 -50

E-Mail: poststelle@npa-mueritz.mvnet.de

www.mueritz-nationalpark.de

V. i. S. d. P.: Ulrich Meßner

**Müritz-
Nationalpark**



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Buchenwälder der Karpaten
und Alte Buchenwälder
Deutschlands
Welterbe seit 2007 / 2011

PRESSEMITTEILUNG

kann auf die Anfangszeit des Müritz-Nationalparks zurückblicken.

Susanne Müller-Bohley (geboren 1969) leitet den Familienferienpark Dambeck mitten im Müritz-Nationalpark. Sie weiß, dass das Regionaltypische bei den Gästen besonders gut ankommt. Die Chancen, die der Naturtourismus mitbringt, nutzt sie für Gäste und Angestellte gleichermaßen.

Bert Balke (geboren 1977) ist seit Oktober 2013 Geschäftsführer des Tourismusverbandes Mecklenburgische Seenplatte. Er kennt die Potentiale der Region für die touristische Wertschöpfung und will einen Mehrwert für die Menschen schaffen, die dort leben, wo andere Urlaub machen.

Nora Künkler (geboren 1986) ist zurückgekommen. Nach einem Praktikum beim Nationalparkamt im Jahr 2008, verschlug es die Biologin zunächst nach Brandenburg. Nun ist sie für die Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung im Nationalparkamt zuständig und möchte gemeinsam mit den Menschen vor Ort den Nationalpark in die Zukunft begleiten.

Der Moderator:

Hellmuth Henneberg (geboren 1958) ist als Fernsehjournalist, Moderator und Buchautor. Seit fast 25 Jahren moderiert er das Umweltmagazin OZON und seit 10 Jahren die „rbb-Gartenzeit“.

Ansprechpartner

Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit

Nora Künkler

Tel.: 039824/ 252 -40

Fax: 039824/ 252 -50

E-Mail : n.kuenkler@npa-mueritz.mvnet.de

Hohenzieritz, den 01.09.2016

In Zusammenarbeit mit



MÜRITZEUM

Das NaturErlebnisZentrum
in Waren (Müritz)



Förderverein
Müritz-Nationalpark e.V.

Nationalparkamt Müritz

Schloßplatz 3

17237 Hohenzieritz

Tel.: 039824/252 -0 (Zentrale)

Fax: 039824/ 252 -50

E-Mail: poststelle@npa-mueritz.mvnet.de

www.mueritz-nationalpark.de

V. i. S. d. P.: Ulrich Meißner

**Müritz-
Nationalpark**



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Buchenurwälder der Karpaten
und Alte Buchenwälder
Deutschlands
Welterbe seit 2007 / 2011